

HÖHEPUNKT I

DIE NEUE A-KLASSE KOMMT NACH CHEMNITZ

Spannende Themenparks, die beste Musik auf der Radio Chemnitz Bühne und exklusive Modellvorführungen erwartet die Chemnitzer bei der Markteinführung der neuen A-Klasse am Samstag auf dem Chemnitzer Neumarkt. Neben der neuen atemberaubenden A-Klasse steht dabei auch ein ganz besonderer Cityflitzer zum Bestaunen bereit: die neue Generation des smart fortwo electric drive2, den es sowohl als Coupé als auch als Cabrio gibt.

NEUE KAUFFAHRT LEBENDIGE GEWERBEIMMOBILIE MIT KULTUR



- Gewerbetstätten mieten**
- Moderne Mietflächen in historischem Umfeld
 - Planung und Ausbau nach Ihren Wünschen
 - Faire Mieten und Nebenkosten
 - Hausverwaltung vor Ort
 - Bewachung rund um die Uhr
 - Parkplätze können nach Bedarf angemietet werden



LiCo
LiegenchaftsConsult
GmbH

Susan Hanses • Thomas Pfaff
Kaufahrtei 25 • 09120 Chemnitz
Tel.: (0371) 27155-11
E-Mail: kaufahrtei@lico-immobilien.de

Von Tradition und Zukunft

Tage der Industriekultur stellen Mobilität in den Mittelpunkt



Die „Spätschicht“ ermöglicht am Freitag wieder spektakuläre Blicke hinter die Kulissen Chemnitzer Industrieunternehmen. So wie hier im vergangenen Jahr bei Trompeter Guss. FOTO: SVEN GLEISBERG/CWE

Zum dritten Mal werden von Freitag bis Sonntag in Chemnitz die Tage der Industriekultur gefeiert. Die Veranstaltung, die die industrielle Vergangenheit der Stadt ebenso in den Blick nimmt wie die Gegenwart und Zukunft des Wirtschaftsstandorts Chemnitz, steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mobilität“.

Offiziell eröffnet werden die Tage der Industriekultur am Freitag, 18 Uhr, durch die Schirmherrin Sabine von Schorlemer, Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst des Freistaats Sachsen, sowie die Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig in der schönherr.fabrik. Die traditionsreichen Gebäude sind einer

von 18 Standorten, die am Freitagabend ihre Tore zur „Spätschicht“ öffnen: „Maschinenbauer und Informationstechniker, lokale Brauerei und traditionelle Gießerei, Energieerzeuger und Nahverkehrsdienstleister, Jungunternehmen und Global Player – die Teilnehmer der Spätschicht gewähren an diesem Abend bei Führungen faszinierende Einblicke in ihre laufende Produktion und aktuelle Forschungsschwerpunkte“, sagt Ulrich Geissler, Geschäftsführer der Chemnitzer Wirtschaftsförderungsgesellschaft, die die Tage der Industriekultur ausrichtet.

Industrie, Kultur und Industriekultur – diese Verknüpfung schafft das neue Veranstaltungs-

format „Industriewelten“, das am Sonntag in die historische Sterngarage an der Zwickauer Straße 77 lockt, in besonderer Weise. Im stimmungsvoll-historischen Ambiente einer der ersten deutschen Hochgaragen, in der heute unter anderem das Museum für sächsische Fahrzeuge untergebracht ist, laden die „Industriewelten“ mit einem Programm aus Kunst, Musik, Geschichte, Unterhaltung und Literatur ein. Vorträge zur Historie des lokalen Umfelds und zeitgenössische musikalische Beiträge dürfen an diesem Abend ebenso wenig fehlen.

SERVICE Weitere Informationen zum umfangreichen Programm gibt es im Internet. www.industriekultur-chemnitz.de

HÖHEPUNKT II

GRÜNDERZEITMARKT IN DER INNENSTADT

Der Markt am Neuen Rathaus legt von Freitag bis Sonntag sein historisches Gewand an. Besucher fliegen mit dem Kettenkarussell zurück in die Gründerzeit, erfreuen sich an Dienstleistungen von anno dazumal und historischen Fahrgeschäften oder entdecken vergessene Gewerke. Der 1. Chemnitzer Oldtimerclub präsentiert eine breite Palette von Automobilen in historischem Kontext sowie dem Original nachempfundenen Werkstätten. Vertreten sind auf dem Gründerzeitmarkt auch acht industrie- und technikhistorische Museen aus Stadt und Region, darunter erstmals das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge. Am Samstag wird der Tag des Handwerks in der Inneren Klosterstraße die Verbindung von historischer und aktueller Wirtschaft herstellen.

HÖHEPUNKT III

AUSSTELLUNG IN DER NEUEN KAUFFAHRT

Grafiken und Collagen des Künstlers Thomas Ranft unter dem Titel „Flugzauber“ und textile Arbeiten der Künstlerin Irene Anton unter dem Titel „Zwischennetzen“ sind ab Freitag in der Galerie in der Neuen Kauffahrtei, Kaufahrtei 25, zu sehen. Hingucker wird ein im Treppenhaus gespanntes textiles Netz sein.

HÖHEPUNKT IV

ANGEBOTE IN DER SCHÖNHERR.FABRIK

Livemusik mit der Jazzcompany Chemnitz, eine Tanzperformance des Tanzstudios Chemnitz und Schnupperführungen werden am Freitag von 18 bis 23 Uhr in der schönherr.fabrik, Schönherrstraße 8, versprochen. Das Gelände zählt zu den bedeutendsten Industriedenkmälern des 19. Jahrhunderts.

RAILBETON HAAS KG
Fischweg 27 • 09114 Chemnitz
Telefon 0371 4725-0
www.RAILBETON.de

RAILBETON®

Seit 75 Jahren entwickelt und produziert die Chemnitzer RAILBETON HAAS KG Stahlbetonfertigteile und ist heute ein renommierter Systemanbieter für den schienegebundenen Verkehrsbau (z. B. Bahnsteige, Kanäle, Schwellen).

Erleben Sie stündlich von 18 bis 21 Uhr in einer ca. 45-minütigen Führung die Produktion der Betonbauteile von RAILBETON. Sehen Sie computergesteuerte Fertigungsanlagen, moderne Mischanlagen, Formenbau, Bewehrungsbau und Labor. Wir informieren Sie auch über Ausbildungsangebote. Feste Schuhe erforderlich!

JAZZABEND

DIXIELAND • SWING • BLUES • JIVE

14. 18-23 UHR
SEPTEMBER IN DER
SCHÖNHERR EVENTKANTINE

JAZZ COMPANY
GELBEINSTRASSE

schönherr.fabrik
Lange Nacht der Industriekultur

Livemusik mit der Jazzcompany Chemnitz
Blues • Jive • Swing
Tanzperformance vom Tanzstudio Chemnitz
Schnupperführungen durch die schönherr.fabrik, Anmeldungen über: www.industriekultur-sachsen.de
Tag der offenen Tür im Hamam Sindibad
Late Night Shopping & Cocktails beim Regenmann

14.-16. September 2012

Industriekultur in Chemnitz

- Gründerzeit auf dem Markt erleben
- Industriewelten: Kultur im Museum für Sächsische Fahrzeuge e.V.
- Spätschicht in Chemnitzer Unternehmen
- Frühstück für Kitz

Tage der Industriekultur Chemnitz
14.-16. September 2012

CWE Chemnitzer Wirtschaftsförderungsgesellschaft und Dienstleistungsgesellschaft mbH

www.industriekultur-chemnitz.de

Programm Gründerzeitmarkt

Moderation: Daniel Pfaff
Musikalische Begleitung: DJ Schellack alias Jörg Werner

Freitag, 14. 9. 2012

17.00 Uhr
DJ Schellack
Reise um die Welt – Musik der 20er- & 30er-Jahre
19.30 – 19.45 Uhr
Eröffnung des Gründerzeitmarktes
Ulrich Geissler (CWE)
19.45 Uhr
Herr von Eden Trio
Musikklassiker der 20er-Jahre
20.30 Uhr
Freilichtkino „Der Student von Prag“
aus dem Schaffen des Chemnitzers
Guido Seeber,
mit freundlicher Unterstützung
des andrea doria Filmclub

Samstag, 15. 9. 2012

10.00 Uhr
DJ Schellack
Reise um die Welt – Musik der 20er- & 30er-Jahre
14.00 Uhr
Ballhaus Westkämper
Musikcomedy mit eigenen Texten, angelehnt an die 20er-Jahre
15.00 Uhr
Bestimmt Verstimmt
„Das Straßenrandorchester“
16.00 Uhr
Tanzensemble Chemnitz
Chemnitz tanzt – Die kleine Tanzschule für Anfänger & Fortgeschrittene
16.30 Uhr
Deutsches Spielmuseum Chemnitz
Spielend gewinnen – das große Spielturnier mit tollen Preisen
17.00 Uhr
Bestimmt Verstimmt
„Das Straßenrandorchester“
18.00 Uhr
Ballhaus Westkämper
Musikcomedy mit eigenen Texten, angelehnt an die 20er-Jahre
19.00 Uhr
Tanzabend unterm Sternenhimmel

Sonntag, 16. 9. 2012

10.00 Uhr
DJ Schellack
Reise um die Welt – Musik der 20er- & 30er-Jahre
13.00 Uhr
Bestimmt Verstimmt
„Das Straßenrandorchester“ – auf Szenefläche am Orientalischen Basar
13.30 Uhr
„Der kleine Flohziirkus“
präsentiert vom Directeur Francois
14.00 Uhr
Ballhaus Westkämper
Musikcomedy mit eigenen Texten, angelehnt an die 20er-Jahre
14.45 Uhr
Bestimmt Verstimmt
„Das Straßenrandorchester“ – auf Szenefläche am Orientalischen Basar
15.15 Uhr
Elly Lapp
Lieder der 20er- & 30er-Jahre – von Zarah Leander bis Marlene Dietrich
15.45 Uhr
„Der kleine Flohziirkus“
präsentiert vom Directeur Francois – auf Szenefläche am Orientalischen Basar
16.15 Uhr
Ballhaus Westkämper
Musikcomedy mit eigenen Texten, angelehnt an die 20er-Jahre
17.00 Uhr
Bestimmt Verstimmt
„Das Straßenrandorchester“ – auf Szenefläche am Orientalischen Basar
17.20 Uhr
Elly Lapp
Lieder der 20er- & 30er-Jahre – von Zarah Leander bis Marlene Dietrich
17.50 Uhr
DJ Schellack
musikalischer Ausklang